

Rostock, 16.11.2021

Liebe Angehörige der hmt,

wir bedanken uns für die zahlreichen Reaktionen auf unsere Verlautbarung zur Corona-Situation an der Hochschule vom 11.11.21, die uns gezeigt haben, wie wichtig auch für viele von Ihnen die aktuelle Problematik ist. Die drastisch steigenden Zahlen verunsichern uns alle. Gerne reagieren wir daher auf die an uns herangetragenen Fragen und klären noch einmal den Stand der Hygienemaßnahmen.

Grundsätzlich gilt in der hmt Rostock die **3-G-Regel**, die wir für richtig halten, um die Ausbildung aller Studierenden zu gewährleisten.

Die Testungen halten wir für die entscheidende Schutzmaßnahme.

Allein die Chorproben und großen Veranstaltungen wie die Überblicksvorlesung, in der unter der an der hmt gegebenen räumlichen Situation die Abstandsregelungen nicht eingehalten werden können, fallen unter die 2-G-Regel. Diese Veranstaltungen sind ansonsten akut bedroht, entweder online stattzufinden oder ganz zu entfallen.

Die aus dieser Situation resultierenden Nachteile für Studierende werden, soweit möglich, kompensiert.

Uns ist bewusst, dass diese Maßnahmen keine Garantie darstellen, es geht hier darum, punktuell zu schützen. Für die Regelungen im Detail vgl. die Angaben auf unserer Homepage (in Kürze unter: Aktuelles & Service/Corona-Info).

Grundlage sind die aktuellen Einschätzungen des Robert Koch-Instituts: "Die Wahrscheinlichkeit, dass eine Person trotz vollständiger Impfung PCR-positiv wird, ist signifikant vermindert. Darüber hinaus ist die Virusausscheidung bei Personen, die trotz Impfung eine SARS-CoV-2-Infektion haben, kürzer als bei ungeimpften Personen mit SARS-CoV-2-Infektion".

Mit der Bitte um wechselseitiges Verständnis,
Das Rektorat

i. A. Jeanett Heine
Rektoratsreferentin